



Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



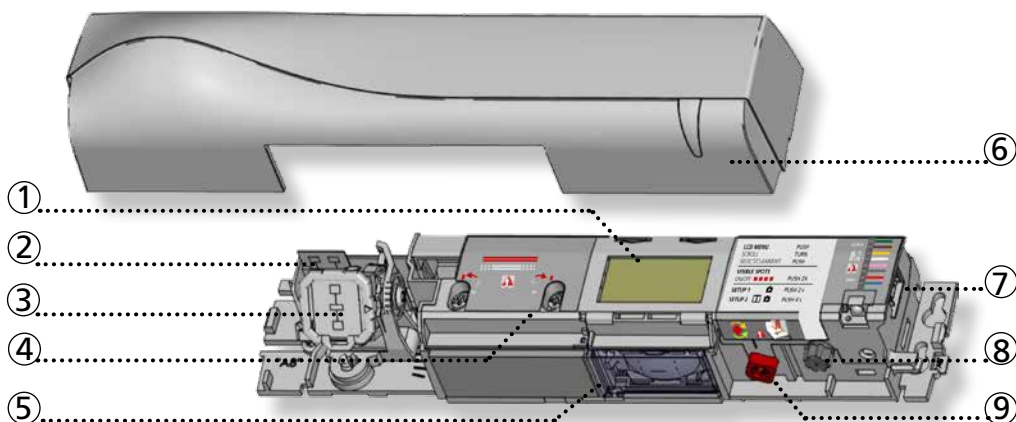
# IXIO-DT3

## ÖFFNUNGS- & ABSICHERUNGSSENSOR FÜR AUTOMATIKSCHIEBETÜREN

(gemäß EN 16005 und DIN 18650,  
auch für Flucht- und Rettungswege)

Bedienungsanleitung für Softwareversion ab 0501  
(Siehe Tracking-Etikett auf dem Produkt)

### BESCHREIBUNG



- |  |   |
|--|---|
| 1. LCD                                 | 6. Abdeckhaube                                      |
| 2. Radarantenne (schmales Feld)        | 7. Hauptstecker                                     |
| 3. Radarantenne (breites Feld)         | 8. Einstellknopf                                    |
| 4. Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 9. Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |
| 5. AIR-Linsen                          |   |

### ZUBEHÖR



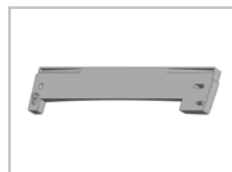
BA: Montagewinkel



CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



CDA: Adapter für  
Bogenschiebetür



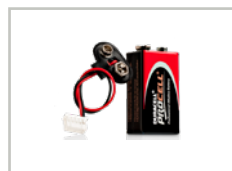
Retrofit Interface:  
Platine für Umrüstungen



Türklingel + Platine



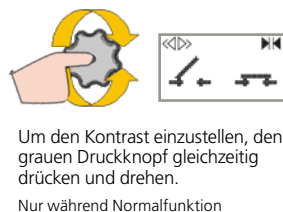
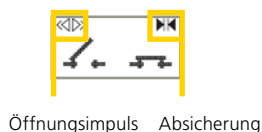
Smart Daisy Chain Hub



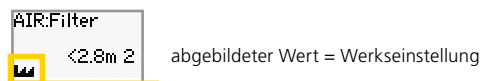
9 V Batterie

## BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

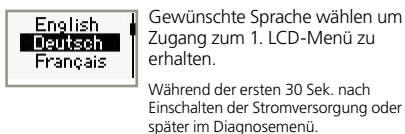
### ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



### WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



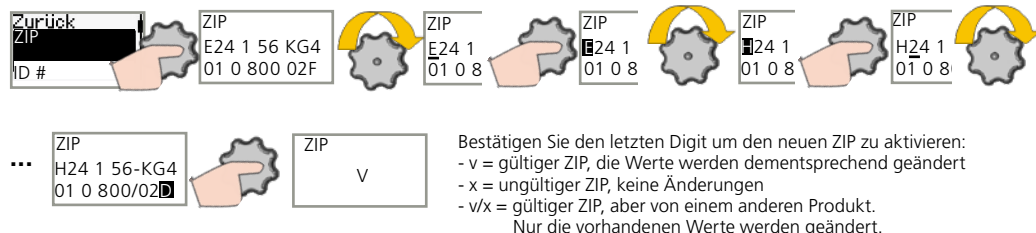
### MENÜ-NAVIGATION



### WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



### WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?

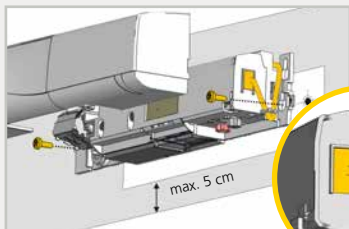


### WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

## 1 MONTAGE & VERKABELUNG



### TIP!

Die Befestigung ist ACTIV8-kompatibel.



\* Abhängig von den Einstellungen der AUSGANGSKONFIGURATION

\*\* Gemäß EN 16005 und DIN 18650 ist der Anschluss am Testausgang der Türsteuerung erforderlich.

\*\*\* Stromquellenausgang für Flucht- und Rettungswege (FRW)

## 2 RADARAUSGANGSKONFIGURATION

### RELAISAUSGANG

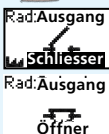
NICHT für Flucht- und Rettungswege (FRW)

NO: Schließer

NC: Öffner

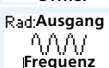


ODER



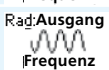
### FREQUENZAUSGANG

für Flucht- und Rettungswege (FRW)



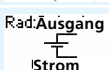
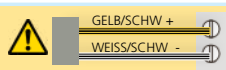
### INVERTIERTER FREQUENZAUSGANG

Für bestimmte Türantriebe (nicht für Flucht- und Rettungswege (FRW))



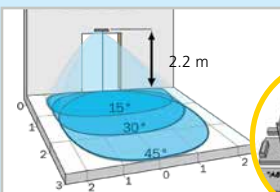
### STROMQUELLEN AUSGANG

für Flucht- und Rettungswege (FRW)



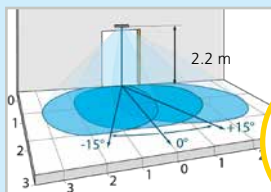
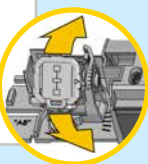
## 3 RADARÖFFNUNGSPULSFELD

WINKEL



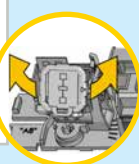
Feldgröße: 9  
Filter: 2

15° bis 45°, 30° ab Werk

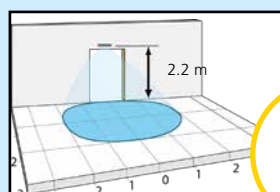


Feldgröße: 9  
Filter: 2

-15° bis 15°, 0° ab Werk

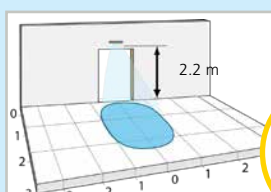
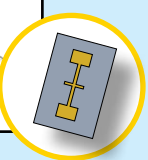


BREITE



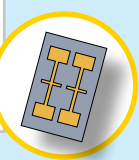
Feldgröße: 9  
Filter: 2

4 m x 2 m (breit)



Feldgröße: 9  
Filter: 2

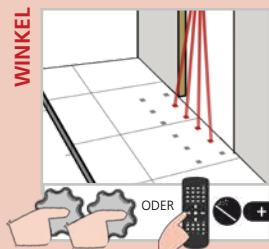
2 m x 2,5 m (schmal)



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe des Sensors ab.  
Bei Fluchtwegtüren muss die ganze Breite der Türe abgedeckt sein.

## 4 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

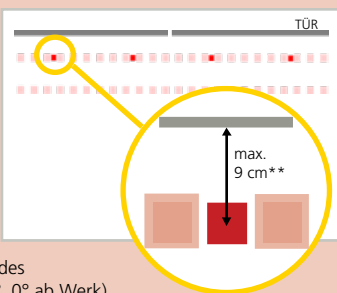
WINKEL



Sichtbare Spots\* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.



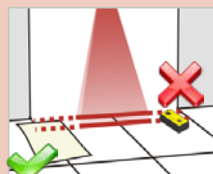
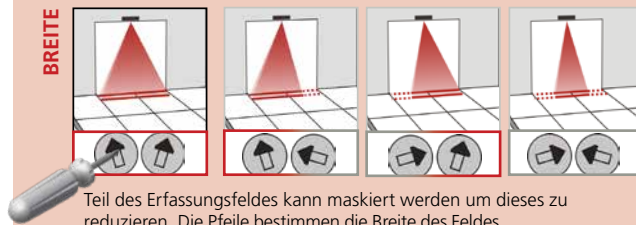
Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von  $-7^\circ$  bis  $4^\circ$ ,  $0^\circ$  ab Werk).



\* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.

\*\* Der Abstand zwischen dem inneren Vorhang des Innensensors und dem inneren Vorhang des Außensensors muss immer kleiner als 20 cm sein. Der Abstand zum Türblatt hängt deshalb von der Dicke des Türblatts ab.

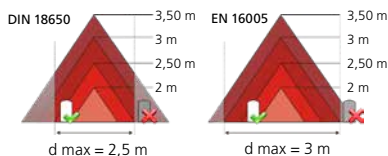
BREITE



**TIP!**  
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

Montagehöhe	Erfassungsbreite
2,00 m	2,00 m
2,20 m	2,20 m
2,50 m	2,50 m
3,00 m	dmax
3,50 m	dmax



Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

## 5 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen (Siehe S. 5):

**STANDARD:** standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

**SCHWIERIGE UMGEBUNGEN:** schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

**EINKAUFSTRASSE:** Installationen in schmalen Fußgängerwegen

	ODER
Voreinst. Standard	1
Voreinst. Schw. Umgeb.	2
Voreinst. Einkaufsstr.	3

## 6 EINLERNEN



**BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!**

### EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



### EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)

Türbewegungstest + Referenzbild



**TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.**

ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

BASIS



Zurück  
Weiter

VOREINSTELLUNGEN

RAD: GRÖSSE

RAD: AUSGANG

AIR: FILTER

AIR: FREQUENZ

Weiter  
Zurück

ERWEITERT



Zurück  
Weiter

RAD: FILTER

RAD: RICHTUNG

RAD: HALTEZEIT

AIR: BREITE



AIR: ANZAHL

AIR: MAX-ZEIT

AIR: AUSGANG

UMLEITUNG

SMART DAISY CHAIN\*

WERKEINSTELLUNGEN

TÜRKLINGEL\*

Weiter  
Zurück

DIAGNOSE



ZIP



ID #

FEHLER

AIR: SPOTSICHT

AIR: V1 ENERG

AIR: V2 ENERG

alle Parameterwerte in gezipptes Format  
(siehe Application Note ZIP CODE)  
individuelle ID-Nummer  
die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige  
Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen  
Signalamplitude auf Vorhang 1  
Signalamplitude auf Vorhang 2

— STROMVERSOR.  
— BETRIEBSZEIT  
— FEHLER LÖSCHEN  
— PASSWORT  
— SPRACHE  
— ADMIN
















Stromversorgung am Stromstecker  
Dauer seit 1. Spannungszuschaltung  
löscht alle gespeicherten Fehler  
Passwort für LCD und Fernbedienung  
(0000 = kein Passwort)  
Sprache des LCD-Menüs  
Code eingeben für Admin Modus

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
		Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße			Werkseinstellungen für Immunitäten, AIR Anzahl und Umlenkung Erhöhte Immunitätsfilter, 1 Vorhang Erhöhte Immunitätsfilter, Umlenkung = Bewegung und Anwesenheit					
klein	>	>	>	>	>	>		>	groß	Freq.: gepulstes Signal ohne Erfassung (100 Hz) Strom: Stromquellenaus- gang (FRW) Inv.freq.: Freq. in Erkennung (2,5 Hz)		
	Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Strom Öffner	Freq Öffner			Schl.: Schließer	Inv.freq.* Schl.		
	niedrig	< 2,8 m	hoch	höher	höchst	normal	hoch	Auf einer Montagehöhe von 2,8 m oder mehr, wählen Sie zur Konformität gemäß EN 16005 und DIN 18650 die Werte 6 und 7.				
	A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.									
	<div> <div></div> <div>erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 / DIN 18650. IR Filter auf Werte 4 oder 5 ist nicht kompatibel mit IR Max. Zeit auf Wert 0</div> </div> <div> <div></div> <div>nicht erlaubt wenn der Sensor in Fluchtwegtüren eingesetzt wird.</div> </div>											
Werkseinstellungen	niedrig		>	>	>	>	>	>	hoch			
Radar aus	bi	uni	uni EM	uni WEG	bi Shop	uni Shop	PRM Shop	EM: für Personen mit eingeschränkter Mobilität WEG: Richtungserkennung vom Sensor weg shop: Anpassung der Feldgröße in kleinen Läden				
0,5 Sek	1 Sek	2 Sek	3 Sek	4 Sek	5 Sek	6 Sek	7 Sek	8 Sek	9 Sek			
										Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.		
Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung). Dieser Wert erlaubt keine Konformität des Türsystems mit EN 16005 und DIN18650.									
Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	Mindestwert für DIN18650: 1 Min Mindestwert für EN16005: 30 Sek		
	Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.	Strom Öffner	Freq Öffner			Schl.: Schließer			
Bew.	Bew. oder Anw.	Bew. und Anw.	Öffnungsausgang ist aktiv im Falle von:				0	Bewegungserfassung 1 Bewegungs- oder Anwesenheitserfassung 2 Bewegungs- und Anwesenheitserfassung				
aus	1/2	2/2	1/3	2/3	3/3	1/2: 1. Sensor in Kette von 2; 2/2: 2. Sensor in Kette von 2 1/3: 1. in Kette von 3; 2/3: 2. in Kette von 3; 3/3: 3. in Kette von 3						
									Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt	
aus	0,05 Sek	0,10 Sek	0,25 Sek	0,50 Sek	0,75 Sek	1 Sek	1,5 Sek	2 Sek	5 Sek			

\*Parameter in Kombination mit einem Zubehör (siehe S. 1).  
Für mehr Infos siehe Bedienungsanleitung des Zubehörs.  
\*\* Einstellung nur über LCD zugänglich



## STÖRUNGSBEHEBUNG

E1		Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	1 Sensor austauschen.
E2		Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü). 2 Verkabelung überprüfen.
E3		Die ORANGE LED blinkt 3 x.	Der vorige Sensor in der Daisy Chain ist defekt.	1 Ersetzen Sie den vorigen Sensor in der Kette.
			Die SDC-Einstellung stimmt nicht mit der tatsächlichen Produktposition überein.	1 Verriegeln Sie die Einstellung der SDC-Position.
E4		Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte >2,8 m). 3 1 Vorhang deaktivieren.
E5		Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen.
			Der Sensor wird durch externen Elementen gestört.	1 Die Ursache der Störungen beseitigen (Lampen, Regen, Gehäuse der Türsteuerung korrekt erden).
E6		Die ORANGE LED blinkt 6 x.	Der Radarausgang ist defekt.	1 Sensor austauschen.
E7		Die ORANGE LED blinkt 7 x.	Der interne Test des Radars wird gestört.	1 Ein schnelles Einlernen starten. 2 Den Radarwinkel ändern oder Antenne wechseln. 3 Blinkt die orange LED weiterhin, Sensor austauschen.
E8		Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	1 Sensor austauschen.
E9		Die ORANGE LED blinkt 9 x.	Die interne Referenz des Radars ist falsch.	1 Sensor austauschen.
		Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen
		Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen. 2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen. 3 Ein Einlernen mit Türbewegung starten.
		Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
			Der Sensor sieht die Tür.	1 Ein Einlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
			Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (< 2,8 m) erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
		Die GRÜNE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor wird durch Regen oder herunterfallende Blätter gestört.	1 Voreinstellung 2 oder 3 wählen. 2 Den Radar-Immunitätsfilter erhöhen.
			Geisteröffnung durch Türbewegung.	1 Den Radarwinkel ändern.
			Der Sensor vibriert.	1 Überprüfen ob Sensor und Türprofil korrekt befestigt sind. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
			Der Sensor sieht die Tür oder andere sich bewegende Objekte.	1 Objekte wenn möglich entfernen. 2 Radarfeldgröße oder -winkel ändern.
		Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		1 Verkabelung überprüfen.
		Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelungüberprüfen.
		Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.

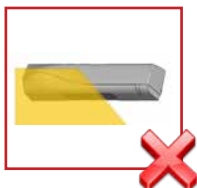
## LED-ANZEIGE



## MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.



Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

## WARTUNG

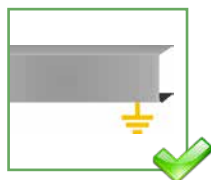


Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

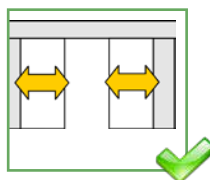
## SICHERHEITSHINWEISE



Achten Sie darauf, dass die Haube der Türsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Türherstellers.
- Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

TECHNISCHE DATEN

\* Das Gerät muss von einer SELV-begrenzten Stromquelle gespeist werden, um eine doppelte Isolierung zwischen den Primärspannungen und der Geräteversorgung zu gewährleisten. Der Versorgungsstrom sollte auf maximal 3A begrenzt werden.

Stromversorgung*:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W
Installationshöhe:	2 m bis 3,5 m
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend
Schutzklasse:	IP54
Störeinflüsse:	< 70 dB
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre



Erfassungsmodus:	Bewegung Min. Erfassungsgeschwindigkeit: 5 cm/s	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Mikrowellen-Doppler-Radar Sendefrequenz: 24,150 GHz Sendeleistung: < 20 dBm EIRP Dichte der Sendeleistung: < 5 mW/cm²	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang:	Halbleiterrelais (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC - Schaltungsmodus: NO/NC - Im Frequenzmodus: gepulstes Signal ohne Erfassung (f = 100 Hz +/- 10%) - Im invertierten Frequenzmodus: gepulstes Signal bei Erfassung (f = 2,5 Hz) Galvanisch isolierte Stromquelle Keine Bewegungserfassung: Stromquelle aktiv Freilaufspannung: 6,5 V Ausgangsspannung bei 10 mA: 3 V min. Typische Belastung: bis zu 3 Optokoppler in Reihe Bewegungserfassung: Stromquelle inaktiv Leerlaufspannung: < 500 mV	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Testeingang:		Signalspannung: Niedrig: < 1 V; Hoch: > 10 V (max. 30 V) Reaktionszeit auf Testanfrage: < 5 ms (typ)
Sicherheitsstandards:	EN ISO 13849-1 PL «d» CAT. 2 EN 16005 (Notausgänge) DIN 18650-1 (Notausgänge) AutSchR  (gilt nur für Radarausgang im Frequenzmodus und Stromquellenausgang)	EN ISO 13849-1 PL «C» CAT. 2 (unter der Bedingung dass der Türantrieb den Sensor mindestens einmal pro Türzyklus testet)  EN 16005 (Schutzvorrichtungen) DIN 18650-1 (Schutzvorrichtungen) EN 12978

Änderungen vorbehalten.  
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen un bei einer Temperatur von 25°C.



BEA SA | UEQE Science Park | Allée des Noisetiers, 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | info-eu@beasensors.com | www.beasensors.com



Hiermit erklärt BEA, dass sich der IXIO-DT3 in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinien: 2014/53/EU (RED), 2006/42/EC (Machinery) und 2011/65/EU (ROHS) befindet.  
Benannte Stelle für EG-Baumusterprüfung: 0044 - TÜV NORD CERT GmbH, Langemarkstr. 20, D-45141 Essen  
EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer: 44 205 13089612  
Angleur, Februar 2021 Estelle GRAAS  
Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden  
Dieses Produkt muss getrennt vom allgemeinen Hausmüll entsorgt werden.

